

Ladungswechsel und Emissionierung

Im Spannungsfeld von Luftqualität, Klimaschutz und Elektrifizierung

11. MTZ-Fachtagung | 23. und 24. Oktober 2018 | Stuttgart



Impressionen von der Konferenz 2017



© MAHLE

GESAMTSYSTEM- OPTIMIERUNG

Chancen und Risiken der Elektrifizierung

HYBRIDISIERUNG

Enabler neuer Ladungswechselkonzepte

EMISSIONIERUNG

Klimaschutz und Luftqualität

/// WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. Wilhelm Hannibal, FH Südwestfalen, Iserlohn

Ladungswechsel und Emissionierung



Dr. Philipp Adomeit
FEV Europe GmbH



Alfred Brandl
Continental
Automotive GmbH



Dr. Roger Busch
Bosch Mahle
Turbo Systems
GmbH & Co. KG



Dr. Bodo Durst
BMW Group



Dr. Torsten Eder
Daimler AG



Klaus Fuoss
Porsche Engineering
Services GmbH



**Prof. Dr.
Uwe Dieter Grebe**
AVL List GmbH



**Prof. Dr.
Wilhelm Hannibal**
FH Südwestfalen, Iserlohn
Wissenschaftliche
Leitung der Tagung



Matthias Kratzsch
IAV GmbH



Dr. Johannes Liebl
Herausgeber
ATZ | MTZ |
ATZelektronik



**Dr. Hermann
Middendorf**
Volkswagen AG



Jörg Rückauf
MAHLE
Filtersysteme GmbH



Dr. Rainer Wurms
AUDI AG

HERZLICH WILLKOMMEN

In den letzten Jahren haben die Vorgaben der CO₂-Flottengrenzwerte die Auslegung des Ladungswechsels von Diesel- und Ottomotoren bestimmt. Seit September 2017 stellen WLTC und RDE zusätzlich verschärfte Anforderungen. Zur Erfüllung dieser Vorgaben ist eine gesamthafte Betrachtung von Ladungswechsel und Abgasnachbehandlung erfolgsversprechend. Für den Markterfolg ist die Fahrzeuglängsdynamik weiter zu verbessern.

Neue elektrische Fahrzeug-Bordnetzspannungen und die Hybridisierung eröffnen weitere Möglichkeiten zur Optimierung des Ladungswechsels und der Emissionierung. Höhere Bordnetzspannungen bieten Chancen für einen elektrisch unterstützten Ladungswechsel und eine elektrisch unterstützte Abgasnachbehandlung. In Hybridantrieben haben sich Verbrennungs- und Elektromotoren zu einem wirksamen Duo entwickelt. Eine Gesamtsystemoptimierung kann neue Wege für den Individual- und Massenmarkt aufzeigen.

Wir haben deshalb die Systemgrenze der etablierten Tagung um die Emissionierung erweitert. Diese MTZ-Fachtagung erfüllt so noch besser den Informationsbedarf der Experten im Bereich Ladungswechsel und Emissionierung und wird am 23. und 24. Oktober 2018 unter dem neuen Konferenztitel „Ladungswechsel und Emissionierung“ stattfinden.

Im Namen des Wissenschaftlichen Beirats lade ich Sie herzlich ein, sich mit einem Fachvortrag am Gelingen der Veranstaltung zu beteiligen. Ich würde mich über Ihre aktive Teilnahme sehr freuen!

Weitere Details für Ihre Vortragseinreichung entnehmen Sie bitte diesem Call for Papers.

Für den Wissenschaftlichen Beirat

Dr. Johannes Liebl
Herausgeber ATZ | MTZ | ATZelektronik



TEILNEHMERKREIS

Diese MTZ-Fachtagung wendet sich an Ingenieure und Techniker aus den Bereichen Entwicklung, Konstruktion, Forschung, Berechnung und Versuch bei den Automobil- und Motorenherstellern, Zulieferern, Ingenieurdienstleistern und Hochschulen, die sich mit dem Ladungswechsel und der Emissionierung von Verbrennungsmotoren beschäftigen.

IM MITTELPUNKT STEHEN FOLGENDE THEMEN

Gesamtsystemoptimierung

Systemverbund Verbrennungsmotor und elektrischer Antrieb | Inner- und außermotorische Maßnahmen | Längsdynamik | CO₂-Reduzierung | NO_x- und Partikel-Reduzierung | Real Driving Emissions (RDE) | Innovative Steuerungs- und Regelungsstrategien

Hybridisierung

Auslegung Verbrennungsmotoren und Ladungswechsel | Ladungswechsel in Niedervolt- und Hochvolt-Bordnetzen | Auswirkungen auf Rohemissionen | Anforderungen an Abgasnachbehandlung

Aufladung

Auslegung Verbrennungsmotoren und Ladungswechsel | Aufladungskonzepte | Elektrisch unterstützte Aufladekonzepte | Ladeluftkühlung

Ladungswechsel und Laststeuerung

Saug- und Turbomotoren | Gemischbildung und Brennverfahren | Variabilitäten

Emissionierung/Abgasnachbehandlung

Otto- und Dieselmotoren | Innovative Abgasnachbehandlungskonzepte

Komponenten und Auslegung

Elektrische und mechanische Ladungswechsel-Komponenten | Elektrische und mechanische Abgasnachbehandlungs-Komponenten

Simulation/Entwicklungsmethoden

Modellgestützte Regel- und Steuerstrategien | Komponentensimulation | Gesamtsystemsimulation



IHRE PRÄSENTATIONSPLATTFORM

Stellen Sie Ihre aktuellen Produkte und Dienstleistungen dem anwesenden Fachpublikum vor: als Aussteller in unserer exklusiven Fachausstellung und/oder als Sponsor mit attraktiver werblicher Darstellung. Nutzen Sie diesen Branchentreff, um wertvolle Kundenkontakte zu knüpfen!

Über die verschiedenen Präsentationsmöglichkeiten informiert Sie:
Elke van Lon
Telefon + 49 611 7878-320
elke.vanlon@springer.com

CALL FOR PAPERS

Sind Sie interessiert, einen Vortrag zu den genannten Themen zu halten?

So senden Sie bitte eine Kurzfassung Ihres Vortrags an:

Michaela Kues | ATZlive
Abraham-Lincoln-Straße 46 | 65189 Wiesbaden
Telefon + 49 611 7878-274 | Telefax + 49 611 7878-452
michaela.kues@springer.com

Ihr Themenvorschlag sollte enthalten:

- Titel des Vortrags
- Name des Vortragenden und eventueller Co-Autoren mit Positionsbezeichnung, Firmenanschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Gliederungspunkte und eine kurze Inhaltsangabe (Abstract)
- Zuordnung zu einem der nebenstehend genannten Themenkreise
- Kurzzusammenfassung über Neuigkeitswert der Arbeit (Dokumente bitte im PDF- oder Microsoft Word-Format)

Auf Basis der Kurzfassung entscheidet der Wissenschaftliche Beirat der Tagung über die Annahme des Vortrags.

Informationen zur Veranstaltung

Die Vortragsdauer beträgt 20 Minuten mit anschließender Diskussion. Pro Vortrag entfällt für einen Referenten die Teilnahmegebühr.

Zeitplan

Abgabe der Vortragseinreichungen: **20. Februar 2018**
Benachrichtigung der Autoren: **27. April 2018**
Abgabe der Vortragsmanuskripte: **10. September 2018**
Das endgültige Tagungsprogramm erscheint im Juni 2018.

EINSENDESCHLUSS FÜR DIE VORTRAGSEINREICHUNG

20. FEBRUAR 2018